

Formular zur Risikobewertung der Produktsicherheit (für Zubehör)

Lieferant: Osborn GmbH

Datum: 29.11.2024

Produkttyp:		Handstielbürsten; Besen								
N o .	Bezeichnung der Gefährdung	Beschreiben Sie die Gefahr und wie ein Schaden entstehen könnte	Auswertung der Gefahr			Kontrollmaßnahmen: Was ist erforderlich, um das Risiko auf ein akzeptables Maß zu reduzieren?	Auswertung der Maßnahmen			Bemerkungen
			Schwere	Wahrscheinlichkeit	Priorität der Überwachung		Schwere	Wahrscheinlichkeit	Priorität der Überwachung	
1.0	Schneiden und Verletzung	Gefährdung durch Schneiden beim Transport; stechen an abstehenden Drähten	2	2	B	Sachgemäße Verpackung; Sicherheitshinweise auf Produkt und / oder Verpackung	2	1	C	Verwendung sachgemäßer Verpackungen; Produkte werden nach den Vorschriften der EN 1083-2 hergestellt und geprüft
1.1	Schneiden und Verletzung	Verletzung durch Abrutschen	1	1	C	Annahme keiner besonderen Gefährdung; keine weiteren Maßnahmen erforderlich	1	1	C	Annahme keiner besonderen Gefährdung; keine weiteren Maßnahmen erforderlich
1.2	Schneiden und Verletzung	Werkstück löst sich	1	1	C	Annahme keiner besonderen Gefährdung; keine weiteren Maßnahmen erforderlich	1	1	C	Annahme keiner besonderen Gefährdung; keine weiteren Maßnahmen erforderlich
2.0	Herausschleudern von Teilen	sich lösende Besatzmaterialteile können in die Augen gelangen	1	1	C	Annahme keiner besonderen Gefährdung; keine weiteren Maßnahmen erforderlich	1	1	C	Annahme keiner besonderen Gefährdung; keine weiteren Maßnahmen erforderlich
2.1	Herausschleudern von Teilen	Verschlucken von Splittern oder Spänen aus der Bürste oder dem Werkstück	1	1	C	Annahme keiner besonderen Gefährdung; keine weiteren Maßnahmen erforderlich	1	1	C	Annahme keiner besonderen Gefährdung; keine weiteren Maßnahmen erforderlich
2.2	Werkzeug- oder Schaftbruch	Verletzungsgefahr durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung; z.B zu hohe Drehzahl	1	1	C	Handanwendung: Annahme keiner besonderen Gefährdung; keine weiteren Maßnahmen erforderlich	1	1	C	Annahme keiner besonderen Gefährdung; keine weiteren Maßnahmen erforderlich
2.3	Werkzeug- oder Schaftbruch	Werkzeug- oder Schaftbruch durch Material-, Verarbeitungs- oder Konstruktionsmängel	1	1	C	constructive design; Production monitoring	1	1	C	Annahme keiner besonderen Gefährdung; keine weiteren Maßnahmen erforderlich
3.0	Vibrationen / Unwucht	nicht anwendbar; Handanwendung	1	1	C	nicht anwendbar; Handanwendung	1	1	C	Annahme keiner besonderen Gefährdung; keine weiteren Maßnahmen erforderlich
3.1	Vibrationen / Unwucht	nicht anwendbar; Handanwendung	1	1	C	nicht anwendbar; Handanwendung	1	1	C	Annahme keiner besonderen Gefährdung; keine weiteren Maßnahmen erforderlich
4.0	Staubinhalation	nicht anwendbar	1	1	C	nicht anwendbar	1	1	C	Annahme keiner besonderen Gefährdung; keine weiteren Maßnahmen erforderlich
5.0	Lagerung	Schimmelbildung	2	2	B	Sicherheits- und bedienungshinweise	2	1	C	Bewahren Sie die Produkte so auf, dass sie vor folgenden Einflüssen geschützt sind: Hohe Luftfeuchtigkeit, Hitze, Wasser, andere Flüssigkeiten oder andere aggressive Medien, die die Bürsten beschädigen könnten, sowie Säuren und deren Dämpfe. Niedrige Temperaturen, die zu Kondensation an den Bürsten, insbesondere Frost und einseitiger Erwärmung oder Abkühlung, führen können.

Erläuternder Vermerk:

Schwere der Gefahr:

3= Katastrophal, kritisch
2= Mäßig
1= Marginal

Wahrscheinlichkeit

3= Häufig, wahrscheinlich
2= Gelegentlich
1= Selten, unwahrscheinlich

Priorität der Überwachung

A= Es besteht ein ernstes Risiko oder ein Risiko, das eine sofortige Lösung erfordert. (Inakzeptabel)
B = Es liegt ein Risiko vor, das die sofortige Umsetzung von Risikominderungsmaßnahmen erfordert. (ALARP(so niedrig wie vernünftigerweise möglich))
C= Es liegt ein geringes Risiko vor, das bei Bedarf die Umsetzung von Risikominderungsmaßnahmen erfordert. (Akzeptabel)